



Stellenbörse

Informationen für Schulgemeinden und Schulleitungen

Stellenbörse Volksschulamt

In der Stellenbörse des Volksschulamtes des Kantons Zürich im Internet werden kantonale Dauerstellen an Regelschulen sowie Stellvertretungen für kantonal angestellte Lehrpersonen ausgeschrieben. Alle publizierten Stellen werden zudem täglich automatisch in die schweizerische Stellenplattform www.educajob.ch übertragen. Die kantonale Stellenbörse des Volksschulamtes ist unter folgendem Link gespeichert: www.vsa.zh.ch/stellenboerse

Jede Schulgemeinde verfügt über ein eigenes Profil mit folgenden Inhalten:

- Übersicht über die Dauerstellen der eigenen Gemeinde
- Übersicht über die Stellvertretungsstellen der eigenen Gemeinde inklusive Anzeige der Anzahl Interessenten für jede Stelle
- Erfassungstool für Dauerstellen
- Ansicht und Mutationsmöglichkeit des Gemeindeprofils
- Die Möglichkeit Schuleinheiten zu erfassen und die Übersichten auf der Ebene Schuleinheiten zu nutzen (optional)

Schulgemeinde

Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit der neuen Stellenbörse werden über das Schulgemeindepotil gemacht. Das Schulgemeindepotil über die Hauptseite der Stellenbörse geöffnet werden.

Schulgemeindepotil

Das Grundpotil von Schulgemeinden (Name, Art der Schulgemeinde, Schulgemeindennummer) wird vom Sektor Vikariate des Volksschulamtes eröffnet bzw. mutiert (z.B. bei Gemeindefusionen). Die weiteren Angaben werden durch die Gemeinde selber erfasst und können jederzeit mutiert werden. Bei der Erstaufschaltung der Stellenbörse am 8. August 2012 wurden die gesamten Schulgemeindepotile durch das Volksschulamt vorbereitet.

Pro Schulgemeinde wird ein Login vergeben. Dabei kann das Passwort jederzeit von der Schulgemeinde mutiert oder bei Verlust neu via Email angefordert werden.

Schuleinheiten

Innerhalb des Schulgemeindepotils kann die Ebene „Schuleinheit“ eingefügt werden. Die zusätzliche Ebene wird durch die Gemeinde erfasst und gepflegt.

Wird die Ebene „Schuleinheit“ geführt, können die Übersichtslisten auf dieser Ebene angezeigt werden d.h. für die Schulleitungen ist es möglich, spezifisch die Dauer- und Stellvertretungsstellen der eigenen Schuleinheit einzusehen.

Die Schuleinheiten erhalten kein eigenes Login, sie steigen über das Login der Schulgemeinde ein. Es muss deshalb innerhalb der Gemeinde geregelt werden, wer die Verantwortung für die Erfassung und Mutation von Schulgemeinde- und Schuleinheitsdaten, den Logindaten und der Erfassung von Dauerstellen hat.



Dauerstellen

Die Stellenbörse des Volksschulamtes ist im Bereich „kantonale Dauerstellen“ die Publikationsplattform. Die Ausschreibung ist für die Gemeinden kostenlos. Bewerbungen gehen direkt von den Bewerberinnen und Bewerbern an die Gemeinden.

Als Dauerstellen können die Schulgemeinden alle Stellen ausschreiben, welche zu einer kantonalen Anstellung in den Regelschulen führen, d.h. Tätigkeit als Lehrperson an Regelklassen, an Kleinklassen und im Bereich IF und ISR sowie als Schulleiterin oder Schulleiter.

Aufgrund der vorgesehenen Kantonalisierung der Kleinstpensen werden in den genannten Bereichen ab August 2012 auch Dauerstellen unter zehn Wochenlektionen (bzw. in Regelklassen der Kindergartenstufe unter acht Stunden pro Woche) ausgeschrieben. Die Anstellung dieser Lehrpersonen ist kommunal und wird in Zweifelsfällen mit dem Sektor Personaladministration geklärt.

Erfassung von Dauerstellen

Für die Erfassung von Dauerstellen wird der Gemeindeuser auf eine Eingabemaske geführt.

Die Felder mit roter Umrandung sind Pflichtfelder, dabei ist zu beachten, dass gewisse Felder erst bei der Eingabe aktiviert werden. Gewisse Felder wie Schulstufe, Schultyp, Klasse und Fächer werden je nach Eingabe unterschiedlich aktiviert und vorgegeben bzw. als freie Textfelder eröffnet. Sie dienen insbesondere für Auswertungen und die Suche durch Interessentinnen und Interessenten.

Hinweise zu bestimmten Feldern / Begriffen:

Beginndatum	- Via Kalender oder im Format 05.01.2013 erfassen - Montag der ersten Unterrichtswoche (auch bei Schuljahresbeginn)
Fächer	- Eindeutige Fächerbezeichnungen verwenden und Namen ausschreiben <i>Beispiele: Französisch, Mensch&Umwelt, Handarbeit, Werken</i> - Bei Fachlehrpersonen Primar oder Sekundar „Handarbeit textil“ oder „Hauswirtschaft“ erfassen, wenn ausschliesslich eine Handarbeits- oder Hauswirtschaftslehrperson gesucht wird
Klasse	- <i>Beispiele: 1. Primar, 2. A (statt 2. Klasse der Sekundarstufe A)</i> - Bezeichnung auf der Sekundarstufe ohne Schulstufenangabe
Pensum Fix / Bereich	- Bei klar definiertem Pensum „Fix“ belassen - Bei verschiedenen möglichen Pensen „Bereich“ auswählen und das minimale und maximale Pensum eingeben - Kindergartenstunden im Format 12.5 erfassen, also nicht 12:30 oder 12.3
Wochentage	- Bei noch offenen Wochentagen entsprechender Vermerk im Inserat oder Bemerkungsfeld
Link 1-3	- Die Links können aus dem Schulgemeindeprofil aktiviert oder neu erfasst werden
Bemerkungen	- Zusätzliche Angaben wie Nähe zu öffentlichen Verkehrsmitteln - Angabe der Kontaktpersonen ist nicht nötig, das diese aus den entsprechenden Feldern eingeblendet werden



Kontaktperson Bewerbungsadresse	- Die Daten können von der Gemeinde oder der Schulgemeinde übernommen oder individuell erfasst werden (z.B. bei längerer Abwesenheit der sonst zuständigen Person)
------------------------------------	--

Freigabe von Dauerstellen

Der Sektor Vikariate kontrolliert im Sinne der Einheitlichkeit die Stellenausschreibungen von Dauerstellen vor der Freigabe für den öffentlichen Bereich und den Transfer zu www.educajob.ch. Die Freigabe oder allenfalls Kontaktaufnahme mit der Gemeinde bei Unklarheiten erfolgt in der Regel innerhalb eines Arbeitstages.

Mutation von Dauerstellen

Dauerstellen können durch die Gemeinden jederzeit über das Gemeindeprofil mutiert werden. Nach der Mutation ist die Stelle bis zur erneuten Freischaltung durch den Sektor Vikariate öffentlich nicht sichtbar.

Die Felder Schulstufe und Schultyp sind nicht mutierbar. Falls sich die Stelle in diesem Bereich ändert, empfiehlt sich die Löschung der Dauerstelle und Neuerfassung einer neuen Stelle.

Verlängerung von Dauerstellen

Nach 35 Tagen läuft die Publikation jeder Dauerstelle automatisch ab. Die Kontaktperson wird per Email darüber informiert.

Die Stelle kann vor oder nach Ablauf durch die Gemeinde während 35 weiteren Tagen reaktiviert werden und ist – sofern keine zusätzliche Mutation vorgenommen wird – sofort wieder im öffentlichen Bereich sichtbar.

Die Stelleninserate sollten vor einer Verlängerung auf veraltete Daten wie das Einsenddatum der Bewerbung geprüft werden.

Löschung von Dauerstellen

Die Gemeinde löscht die Dauerstelle nach der Besetzung im Gemeindeprofil.

Stellvertretungen

Auf der Stellenbörse des Volksschulamtes werden ausschliesslich Stellvertretungen für kantonal angestellte Volksschullehrpersonen an Regelschulen ausgeschrieben. Dies sind insbesondere Stellvertretungsstellen bei Krankheit oder Unfall der Lehrpersonen, Mutterschaftsstellvertretungen und Stellvertretungen bei längeren Weiterbildungen. Stellvertretungen für unbezahlte und Dienstaltersgeschenks-Urlaube müssen in jedem Fall durch die Lehrpersonen selber gestellt werden.

Meldung von Stellvertretungsstellen ans Volksschulamt

Stellvertretungen werden mit der offiziellen Schriftlichkeit z.B. Formular „Meldung einer Absenz“ an die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter im Sektor Vikariate gemeldet.

Ausschreibung der Stellvertretungsstelle

Die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter erfassen und aktivieren die Stellvertretungen in der Regel innerhalb eines Arbeitstages. Die Gemeinde erhält ein Email, sobald dies erfolgt ist. Die Stelle erscheint dann auch in der Übersicht der Stellvertretungen im Gemeindeprofil.



Die Gemeinde sieht in der Übersicht, ob sich bereits Interessentinnen oder Interessenten für die Stelle beim Volksschulamt gemeldet haben. Zudem ist der Name der Interessentin oder des Interessenten auf Platz eins ersichtlich. Sobald sich vier Interessentinnen oder Interessenten gemeldet haben, wird die Stellvertretungsstelle passiv gesetzt d.h. ist nicht mehr öffentlich publiziert. Dies wird in der Übersicht unter „publiziert“ angezeigt.

Meldung der Interessentin oder des Interessenten bei der Schule

Vikarinnen und Vikare werden grundsätzlich durch den Kanton zugewiesen. Vor der definitiven Abordnung wird jeweils die Interessentin oder der Interessent auf Platz eins einer Stellvertretungsstelle an die Schule verwiesen. Bei diesem Kontakt zwischen Schule und Interessentin / Interessent wird entschieden, ob die Stellvertretungsanstellung zustande kommen soll. Die Rückmeldung an das Volksschulamt muss innerhalb einiger Tage durch die Interessentin oder den Interessenten online, telefonisch oder schriftlich vorgenommen werden.

Bei einer Absage wird die Interessentin oder der Interessent auf Platz zwei an die Schule verwiesen etc. Nach einer Zusage nimmt die Sachbearbeiterin oder der Sachbearbeiter Vikariate die Arbeiten für die Vikariatsanstellung auf.

Interessentenprofil

Vikarinnen und Vikare, welche Stellvertretungen im Kanton Zürich übernehmen wollen, müssen über ein Interessentenprofil verfügen. Dieses wird durch den Sektor Vikariate geprüft und aktiviert. Die Interessenten geben dabei unter anderem das Lehrdiplom an. Interessentinnen oder Interessenten ohne anerkanntes Volksschullehrdiplom können keine Stellen übernehmen in erster Priorität. D.h. es wird erst eine Vikarin oder ein Vikar ohne anerkannte abgeschlossene Volksschulbildung zu einer Stellvertretung zugewiesen, wenn die Stelle nicht durch eine ausgebildete Person besetzt werden kann.

Das Volksschulamt kann Vikarinnen und Vikare im Interessentenprofil sperren. Allerdings braucht es dafür fundierte schriftliche Meldungen der Schulgemeinden und eine Bewährungsmöglichkeit für die Vikarinnen und Vikare.

Weitere Informationen zu den Möglichkeiten der Interessenten sind aus dem Merkblatt „Neue Stellenbörse, Informationen für Interessentinnen und Interessenten“ ersichtlich
www.vsa.zh.ch → Personelles → Beginn Anstellung → Stellenausschreibung

Ausschreibung von weiteren Stellen

Auf der Hauptseite der Stellenbörse (www.vsa.zh.ch/stellenboerse) werden Links zu weiteren Stellenbörsen angezeigt. Die Stellenbörse für kantonale Sonderschulstellen wird durch die Abteilung Sonderpädagogisches geführt, die übrigen Links verweisen auf externe Stellenbörsen.

Fragen / Kontakt

Bei Fragen wenden Sie sich grundsätzlich an die zuständige Sachbearbeiterin Vikariate.

www.vsa.zh.ch → Personelles → Beginn Anstellung → Stellenausschreibung
→ Ansprechpersonen Abteilung Lehrpersonal (pdf Dokument)